

Wie sieht Mentoring konkret aus?

Die Mentorin und die Mentee erarbeiten gemeinsam anhand von typischen Beispielen aus ihrem Berufsalltag Lösungen, die die Mentee unmittelbar umsetzen kann. Sie profitiert vom Erfahrungsaustausch und dem Wissen der Mentorin.

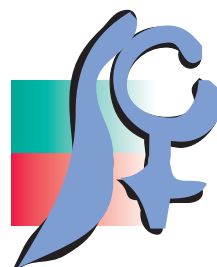
Die regelmäßigen Treffen über einen längeren Zeitraum (max. 1 Jahr) schaffen den Rahmen dafür, dass die Mentee sich kontinuierlich mit ihren Themen beschäftigt. Sie erhält persönliches Feedback und Empfehlungen für ihre berufliche Weiterentwicklung.

Mit **ffortissimo**
auf dem Weg zur Spitze!

Ansprechpartnerin

Beate Latendorf
Frauenbeauftragte
der Stadt Esslingen am Neckar

Marktplatz 16
73728 Esslingen
Tel.: 0711/35 12 - 2993
Fax: 0711/35 12 - 2971
Email: Beate.Latendorf@esslingen.de



STADT ESSLINGEN AM NECKAR
FRAUENBEAUFTRAGTE

www.herrmann-grafikdesign.de



Mentoring-Projekt



Mit **ffortissimo**
auf dem Weg zur Spitze!

Was ist Mentoring?

Mentoring ist eine bewährte Methode, um berufliche Weiterentwicklung zu fördern. Frauen mit langjähriger Führungs- und Berufserfahrung geben ihr Erfahrungswissen an interessierte Frauen – die Mentees – weiter.

Gemeinsam mit der Mentorin baut die Mentee ihre Führungskompetenz und ihre beruflichen Netzwerke aus.

Mentoring ist eine Netzwerkstrategie. Generationsübergreifend unterstützen Frauen sich bei ihrem beruflichen Engagement.

Mit dem Projekt sollen einerseits Frauen für Führungsaufgaben interessiert und bei der Umsetzung ihrer beruflichen Ziele unterstützt werden, andererseits soll das Projekt aber auch Frauen die Möglichkeit geben, ihr Know-How weiterzugeben.

Wer kann mitmachen?

Angesprochen sind Frauen, die gerade in eine Führungsaufgabe eingestiegen sind oder eine Führungsposition anstreben.

Wer sind die Mentorinnen?

Alle Mentorinnen sind Mitglied bei **ffortissimo** und haben langjährige Berufserfahrung in Führungspositionen.

Wer ist **ffortissimo**?

ffortissimo ist ein Netzwerk für Frauen in Führungspositionen, gegründet von der Esslinger Frauenbeauftragten Beate Latendorf.

ffortissimo will Frauen Mut machen für den eigenen Weg. Die **ffortissimo**-Frauen möchten Vorbild für andere Frauen sein und damit auch in die Gesellschaft hineinwirken. Die Mitgliedsfrauen von **ffortissimo** kommen aus den Bereichen Kultur, Bildung, Soziales, Gesundheit, Wirtschaft, Politik und Verwaltung.



Warum ein Mentoring-Projekt?

Führen ist eine interessante Aufgabe, die Spaß macht. Ziel des Projektes ist es, den Frauenanteil in Führungspositionen zu steigern.

